

Social Media: Facebook, Twitter und Co.



Social-Media-Experte Sam Steiner.

16

Der Begriff Social Media oder zu Deutsch Soziale Medien ist heutzutage in aller Munde. Der Social-Media-Experte Sam Steiner bringt uns die Thematik im Interview etwas näher.

Herr Steiner, was sind eigentlich Soziale Medien?

Bei Social Media handelt es sich um eine Vielfalt von Plattformen, wie Facebook, Youtube, Twitter, Wikipedia etc., die es normalen Menschen möglich machen, Inhalte zu generieren und auszutauschen. Grundsätzlich vereinfachen sie die Kommunikation und ermöglichen es allen, daran teilzuhaben.

Was ist das Potenzial von Social Media für eine Firma wie die MGBahn?

Social Media bedeutet für die MGBahn die Möglichkeit, Teil einer grösseren Diskussion zu werden. Es besteht vor allem die Chance von Weiterempfehlungen durch Kunden, Aussagen, die glaubwürdiger wirken als Eigendarstellungen des Unternehmens. Und da diese Kommunikationsform immer weiter verbreitet wird, macht es Sinn, diese auch zu nutzen.

Social Media bedeutet auch digitalen Austausch zwischen Menschen. Ist dieses Bedürfnis neu?

Nein, das Bedürfnis nach Interaktion zwischen Menschen gab es schon immer. Diese Interaktion findet

Sam Steiner ist ein Social-Media-Experte, der als Web- und Software-Entwickler in diversen Web-Agenturen gearbeitet hat und heute Eigentümer der Social-Media-Agentur «alike» ist. Nebenbei ist er als Dozent an der Social-Media-Akademie SOMEX-CLOUD in Zürich tätig.

sowohl offline wie auch online statt und da sich die Technologie weiterentwickelt und dem Bedürfnis immer mehr gerecht wird, wird der Online-Austausch auch bedeutender.

Geht bei dieser Online-Interaktion nicht die persönliche Gemeinschaft/Interaktion verloren?

Nein. Social Media ist einfach eine Form der Kommunikation, sie kann aber die persönliche Interaktion nicht ersetzen, es besteht nach wie vor das Bedürfnis, sich offline zu treffen. Wichtig ist, dass man ein Gleichgewicht findet.

Was für allgemeine Verhaltensregeln gibt es im Umgang mit Social Media?

- Der Autor sollte immer versuchen, hilfreich zu sein
- Wichtig ist es, interessante Geschichten zu erzählen
- Social Media ist kein anonymer, sondern ein transparenter, echter Ort und daher ist es wichtig, ein Gesicht zu zeigen
- Kommentare, auch wenn sie kritisch sind, werden nicht gelöscht
- Zu emotionale Reaktionen sollten gerade von Unternehmen vermieden werden

Herr Steiner, herzlichen Dank für das spannende Interview.

Melanie Truffer, Redaktion Infozeitung